

von mir in dem Aufsätze über die Gestaltengruppen der Krystall-Species (Zeitschr. für die ges. Naturwissenschaften IX., 497) gegebenen Auseinandersetzung bei der Species Quarz die gewöhnlich vorkommende Combination des hexagonalen Prisma mit der hexagonalen Pyramide in gleicher Stellung oder mit den beiden daraus hervorgehenden Rhomboedern, das hexagonale Prisma als solches in diagonaler Stellung aufzufassen ist und die Pyramide als solche in diagonaler Stellung P_2 . Wenn nämlich bei einer hexagonalen Species der trapezoedrischen Petartoedrie geltend ist, so bleibt das hexagonale Prisma in diagonaler Stellung ∞P_2 holoedrisch, desgleichen die Basisflächen, während die Pyramiden diagonaler Stellung hemiedrisch als Rhomboeder in diagonaler Stellung vorkommen, die Pyramiden in normaler Stellung dagegen hemiedrisch als trigonale Pyramiden, das hexagonale Prisma in normaler Stellung hemiedrisch, trigonale Prismen bildend, die dodekagonalen Pyramiden tetartoedrisch als trigonale Trapezoeder und die dodekagonale Prismen hemiedrisch als ditrigonale Prismen.

Uebersicht
der
Witterung zu Bistritz im Jahre 1864
von
G. O. KISCH.

Im 8. Hefte des XV. Jahrganges unserer Vereinsschrift begann ich die Herausgabe des fünfägigen Mittels der Beobachtungen zu Wallendorf vom Monat December 1863, bis Ende Februar 1864, und der zu Bistritz, welche sich ohne Unterbrechung den Wallendorfer Beobachtungen anschliessen, — mit dem meteorologischen Jahre. Man könnte nunmehr erwarten, dass ich das Jahresmittel des meteorologischen Jahres folgen liesse, wie es auch H. Reissenberger in Hermannstadt zu thun pflegt; doch zwei Gründe bewegen mich die bürgerliche Zeitrechnung zu wählen, und zwar zunächst, weil H. Pf. Klopps das 11-jährige Mittel, welches ich im 8. Hefte veröffentlichte, auch nach der bürgerlichen Zeitrechnung berechnet hat, und ich nun so das Mittel des 12. Jahres leichter in Verbindung mit jenem Mittel bringen konnte, — sodann gibt auch die k. k. Centralanstalt in den jährlich erscheinenden Heften die Witterungsübersicht nach der bürgerlichen Zeitrechnung.

Ich vereinige die Beobachtungen zu Wallendorf aus den Monaten Januar und Februar mit meinen Beobachtungen zu Bistritz, weil, wie ich im 8. Hefte erwähnte, der Höhenunterschied und die Differenz der Lage von Wallendorf und Bistritz mir zu unbedeutend scheint, als dass hiedurch erhebliche Differenzen in den Beobachtungen sich bilden sollten; müssen doch jedenfalls die Wallendorfer Beobachtungen bei einer Feststellung des Klimas im „Nössner Gau“ zu Grunde gelegt werden.

Den Höhenunterschied der Beobachtungsstationen von Wallendorf und Bistritz kann ich nunmehr genau angeben. Nach den Berechnungen von Burkhardt und Reissenberger ist der Fussboden unserer ev. Kirche 187.53 W. Kl. über der Meeresfläche; das Stationsbarometer befand sich zu Wallendorf in einer Seehöhe von 196.2 W. Kl.; nach genauen Messungen ergab sich nun, auf die Daten gestützt, die Seehöhe meines Barometers in Bistritz 191.87 W. Kl.

Das 12-jährige Mittel des nunmehr combinirten Wallendorf-Bistritzer Beobachtungen d. i. von Januar 1853 bis Januar 1865 ist:

Luftdruck 323.031^{'''} par. Lin.

Lufttemperatur + 6.634° K.

Dunstdruck 3.324^{'''} par. Lin.

Feuchtigkeit 79.803 in Procenten.

Niederschlag 0.828^{'''} par. Lin.

In der Anordnung der Witterungsübersicht folge ich der des H. Professor Reissenberger.

Monate	Mittle Luft- wärme R.	Mittler Luftdruck p. L.	Mittler Dunst- druck p. L.	Mittle Feuch- tigkeit	Mittle Bewöl- kung
Januar	-11.593°	327.005 ^{'''}	0.631 ^{'''}	77.13	5.73
Februar	- 1.271	323.400	1.783	88.80	7.15
März	4.462	321.517	2.528	84.14	6.87
April	5.105	321.927	2.237	71.86	5.61
Mai	9.402	322.613	3.262	72.75	5.88
Juni	15.351	322.141	5.387	75.44	5.42
Juli	13.212	322.110	4.696	76.82	6.00
August	13.311	323.011	4.651	75.06	4.83
September	12.155	324.059	4.466	77.89	3.24
October	6.313	322.835	2.854	79.39	5.77
November	4.291	323.144	2.549	84.05	7.20
December	- 2.820	325.378	1.321	83.14	4.96
Mittel	5.660	323.262	3.030	78.87	5.72

Monate	Atmosphärischer Niederschlag p. L.	Anzahl der Tage mit			
		messbarem Niederschlag	Nebel in der Tiefe	Gewitter	Hagel
Januar	1.78 ^{'''}	6	3	—	—
Februar	16.17	11	8	—	—
März	23.59	16	3	3	—
April	16.44	11	—	1	—
Mai	23.65	12	—	2	—
Juni	72.32	16	1	3	—
Juli	37.90	15	—	1	—
August	46.92	14	—	—	—
September	2.51	6	—	1	—
October	28.58	13	—	3	—
November	25.51	12	1	—	—
December	5.64	4	5	—	—
Mittel	302.01	136	18	14	—

Monate	Richtung und Anzahl der beobachteten Winde								Anzahl der Stürme
	N	NO	O	SO	S	SW	W	NW	
Januar	—	33	4	5	—	11	8	18	2
Februar	2	36	5	5	4	16	4	9	—
März	1	41	—	—	3	18	—	—	2
April	5	31	—	—	—	10	1	13	1
Mai	—	20	2	1	1	17	—	1	—
Juni	3	30	2	—	1	17	8	2	1
Juli	—	11	1	3	3	32	4	6	—
August	5	7	—	—	5	17	—	5	—
September	1	39	—	—	—	16	4	5	—
October	1	27	—	—	—	25	5	1	—
November	3	30	3	1	1	16	5	6	—
December	3	34	4	1	1	7	1	9	—
Mittel	24	339	21	16	19	182	40	75	4

Dieser Witterungs-Uebersicht liegt eine Karte bei, in welcher die Curven des fünftägigen Mittels für Lufttemperatur, Luftdruck und Niederschlag verzeichnet sind.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt. der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.](#)

Jahr/Year: 1865

Band/Volume: [16](#)

Autor(en)/Author(s): Kisch G. O.

Artikel/Article: [Übersicht der Witterung zu Bistritz im Jahre 1864 71-73](#)